



Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt

Hitzebeständiger, vergilbungsstabiler Speziallack auf
Kunstharzbasis.

Stand: Februar 2013

Seite 1 von 4

I. Produktbeschreibung

Anwendungsbereiche	Schlussanstrichmittel für Metalloberflächen, die sich erwärmen wie z.B. Heizkörper, Wasserleitungen etc.
Inhaltsstoffe	Alkydharz, Lösemittel, Füllstoffe, Pigmente, Additive.
Eigenschaften	Hitzebeständig. Vergilbungsstabil.
Farbton	Aluminium-Effekt.
Gebindegrößen	500 ml. Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt ist auch in der Sprühdose erhältlich (siehe separates Technisches Merkblatt).

II. Technische Daten

Lieferform	Flüssig.
Glanz	Glänzend.
Dichte/20°C	Ca. 0,99 g/cm ³ .
Flammpunkt	Ca. 32°C.
Löslichkeit in Wasser	Nicht mischbar.
Verarbeitungstemperatur	Ab +10°C, ideal sind +15-21°C.
Verbrauch	500 ml sind ausreichend für ca. 2,6 m ² bei 2 Anstrichen.
Trockenzeit	Nach ca. 1-2 Std. staubtrocken, nach ca. 6 Std. überstreichbar je nach Temperatur.
Korrosionswiderstand	Salzsprühtest nach DIN 50021 SS (TÜV geprüft).
Haftung	Gitterschnitt nach DIN 53151.
Farb- und Glanzstabilität	UV-Bestrahlung und Beregnung nach DIN 53384.
Hitzebeständigkeit	Max. +80°C.

III. Arbeitsanleitung

Untergründe	Metalloberflächen.
Vorarbeiten	Temperatur des Anstrichobjekts minimieren, Heizkörper abdrehen. Bei allen Schleifarbeiten: Schleifstaub nicht einatmen. Staubmaske tragen. <u>Schleifstaub mit Staubbindingetuch entfernen.</u> Blanke Eisen-Metalle: Sehr glatte Oberflächen anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche sehr sorgfältig mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen.

	<p>Angerostete Eisen-Metalle: Lose Partikel mit einer Drahtbürste entfernen. Sehr glatte Oberflächen anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche sorgfältig mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen.</p> <p>Für noch bessere Haftung und Rostschutz kann bei Eisenmetallen zusätzlich eine Grundierung mit Hammerite Rost-Blocker aufgetragen werden.</p> <p>Gusseisen: Evtl. lose Partikel entfernen, anschleifen und mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen. Anschließend mit Hammerite Rost-Blocker grundieren (als Haftvermittler).</p> <p>Zink oder verzinkte Oberflächen (wie z.B. verzinktes Eisen, feuerverzinkter Stahl etc.): <u>Wichtig:</u> Neues Zink bzw. neue verzinkte Flächen sind in der Regel werkseitig chromatiert, um das Werkstück vor vorzeitiger Verwitterung zu schützen. Diese Chromatschicht ist sehr glatt, so dass eine ausreichende Haftfestigkeit von Beschichtungen nur mit Spezialgrundierungen gegeben ist. Falls aus optischen Gründen eine sofortige Lackierung erfolgen soll, muss das Werkstück erst angeschliffen und anschließend mit z.B. Hammerite Spezial Haftgrund grundiert werden, bevor die Endlackierung erfolgen kann.</p> <p>Bei fortschreitender Bewitterung werden Zink bzw. verzinkte Flächen matt und rau, es bilden sich Zinksalze an der Oberfläche (weißer Belag). Dieser Belag muss vor einer Beschichtung entfernt werden, da sonst keine Haftung möglich ist. Hierzu verwendet man eine „ammoniakalische Netzmittelwäsche“. Diese besteht aus Wasser und Salmiakgeist (10:1) mit einigen Tropfen Spülmittel. Mit dieser Lösung und Schleifvlies wird die Fläche sorgfältig bearbeitet bis ein gräulicher Schaum entsteht, 10 Min. einwirken lassen, anschließend gründlich mit Wasser nachspülen und trocknen lassen. Schutzbrille und Handschuhe tragen. Anschließend mit Hammerite Spezial-Haftgrund grundieren.</p> <p>Andere Nichteisenmetalle (wie z.B. Kupfer, Aluminium, Messing etc.): Oberfläche anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen. Anschließend mit Hammerite Spezial Haftgrund grundieren.</p> <p>Altanstriche: Lose Farb- und ggf. Rostpartikel mit einer Drahtbürste entfernen. Oberfläche anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche sorgfältig mit z.B. Molto Anlauger und Entfetter reinigen. Testauftrag durchführen. Wenn nach 15 Min. keine Reaktion mit dem Altanstrich erfolgt, kann der Lackauftrag durchgeführt werden.</p> <p>Informationen zu Anstrichaufbauten auf hier nicht aufgeführten Untergründen erhalten Sie auf Anfrage.</p>
<p>Verdünnen</p>	<p>Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt ist gebrauchsfertig und wird im Originalzustand verarbeitet.</p> <p>Für einen Spritzauftrag kann Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt mit max. 15% Hammerite Pinselreiniger & Verdünner verdünnt werden (Herstellerangaben des Spritzgeräts beachten).</p> <p>Systemfremde Verdünnungen sind für Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt nicht geeignet.</p>
<p>Anwendung</p>	<p>Hammerite Heizkörper-Lack Alu-Effekt 1-2x mit einem Pinsel auftragen.</p> <p>Auftrag im Spritzverfahren: Bei allen Spritzverfahren die Herstellerangaben des Spritzgeräts beachten. Spritznebel nicht einatmen. Atemschutz tragen.</p>

	Heizkörper erst nach Durchtrocknung des Lackes (ca. 12 Std.) wieder erwärmen.
Reinigung der Werkzeuge	Benutzte Werkzeuge mit Hammerite Pinselreiniger & Verdünner reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.
IV. Besondere Hinweise	
EU-Kennzeichnung	<p>Entzündlich.</p> <p>Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.</p> <p>Enthält Methylethylketoxim und Cobalt (2+) Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Gebrauchs- und Warnhinweise	Bitte beachten Sie die EU-Kennzeichnungshinweise und Produktinformation.
Europäischer VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i-Einkomponenten-Speziallacke): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 499 g/l VOC.
Produktcode	M-LL 02
Wassergefährdungsklasse	WGK 1.
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)	Entzündlich.
Lagerung und Entsorgung	Produkt nur im Originalgebinde und nicht über +30°C lagern. Restentleertes (tropffreies) Gebinde in Wertstoff-Sammelgefäß geben. Nicht restentleertes Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sammelstelle für Altfarben). Abfallschlüssel-Nr. 080111. Mittel und Produktreste nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder **Akzo Nobel Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

Akzo Nobel Deco GmbH

Vitalisstr. 198-226

50827 Köln

T +49 (0) 221-5881-0

E hammerite.de@akzonobel.comwww.hammerite.de